

Mädchenschule Khadigram

- Der Verein Mädchenschule Khadigram besteht seit zehn Jahren. Er wurde von Marianne Frank-Mast aus Althütte ins Leben gerufen und finanziert sich durch Spendengelder und Mitgliedsbeiträge.
- An der Schule in Nordindien wird Grundbildung vermittelt. 90 Mädchen können aufgenommen werden. Die Schulzeit beträgt vier Jahre. Während dieser Zeit haben die Schülerinnen keine Ferien. Sie dürfen nur zu großen Feiertagen oder anlässlich einer Hochzeit nach Hause in ihre Dörfer gehen und sollen nur zweimal im Monat von ihren Familienangehörigen besucht werden.
- Die Eltern mussten sich mit den rigide erscheinenden Regeln einverstanden erklären – per Daumenabdruck, denn die meisten sind Analphabeten. Sie mussten außerdem versichern, dass sie die Töchter auch wirklich für vier Jahre an der Schule lassen.
- Nach der vierjährigen Schulzeit können die Mädchen Anschluss an die fünfte Klasse einer Staatsschule finden, denn der Unterricht orientiert sich an den von staatlicher Seite vorgegebenen Lerninhalten. An der Schule erhalten die Kinder Unterkunft, Verpflegung und medizinische Versorgung.